Sitzungsvorlage zur Sitzung des **Gemeinderats**	Nr. **74 / 2022** am **26.07.2022**

STARZACH

Bürgermeister

TOP 4	**öffentlich**

BETREFF:

Entwicklung des Grundschulstandortes mit Ganztagesbetrieb in Starzach
Hier: - Vorstellung der Ergebnisse der VgV-Verfahren für vier Fachingenieurleistungen und Vergabebeschluss

ANLAGEN:

Anlage 1: **(NÖ)**	Unterlagen Verhandlungsgespräche Fachingenieurleistungen Elektrotechnik, Heizungs-, Klima-, Lüftungs-, Sanitärtechnik, Freianlagenplanung und Tragwerksplanung

Starzach, 15.07.2022	Thomas Noé Bürgermeister

SACHDARSTELLUNG:

In öffentlicher Sitzung vom 24.01.2022 wurde das Architekturbüro kohler grohe architekten mehrheitlich mit der Durchführung der notwendigen VgV-Verfahren beauftragt (vgl. DS 11/2022).

Insgesamt wurden vier Fachingenieurleistungen europaweit ausgeschrieben. Die sogenannten Verhandlungsgespräche fanden am Freitag 24.06.2022 als Präsenzveranstaltung sowie am Dienstag 28.06.2022 in digitaler Form statt. Im Anschluss daran wurden durch die Jury die in Anlage beigefügten Bewertungen vorgenommen und je Fachingenieurleistung eine Bewertungsmatrix erstellt, aus der die jeweilige Rangfolge ersichtlich ist (siehe Anlage 1).

STELLUNGNAHME DER VERWALTUNG:

Mit Abschluss der Verhandlungsgespräche und entsprechende Bewertung ist ein weiterer wichtiger Schritt zur Fortentwicklung des Grundschulstandortes mit Ganztagesbetrieb in Starzach am Standort Bierlingen erreicht. Die Verwaltung schlägt dem Gemeinderat vor, die jeweils Erstplatzierten entsprechend zu beauftragen.

AUSWIRKUNGEN AUF DEN GEMEINDEHAUSHALT:

Im Finanzhaushalt sind unter der Maßnahme „721100100100 Neubau eines Ganztagsschulgebäudes“, Haushaltsplan 2022 Seite 235, Auszahlungsmittel in Höhe von 1,0 Mio. € bereitgestellt und genehmigt. Die Beauftragungen wären haushaltsrechtlich abgedeckt.

BESCHLUSSVORSCHLAG:

1. Der Gemeinderat nimmt die Ergebnisse der VgV-Verfahren für vier Fachingenieurleistungen zur Kenntnis.

2. Entsprechend der in Anlage 1 ersichtlichen Rangfolge werden:

2.1 Das Planungsbüro für Elektro- und Kommunikationstechnik Raible + Partner GmbH & Co. KG, Reutlingen, mit der Fachingenieurleistung Elektrotechnik beauftragt. Das Honorar beläuft sich für die Leistungsphasen 1-9 auf 145.172,95 € (brutto).

2.2 Die Günther Ingenieure GmbH, Leinfelden-Echterdingen, mit der Fachingenieurleistung Heizungs-, Klima-, Lüftungs-, Sanitärtechnik beauftragt. Das Honorar beläuft sich für die Leistungsphasen 1-9 auf 184.585,79 € (brutto).

2.3 Die Siegmund und Winz Landschaftsarchitekten PartGmbB, Balingen, mit der Fachingenieurleistung Freianlagenplanung beauftragt. Das Honorar beläuft sich für die Leistungsphasen 1-9 auf 127.207,75 € (brutto).

2.4 Die bde gmbh, Stuttgart, mit der Fachingenieurleistung Tragwerksplanung beauftragt. Das Honorar beläuft sich für die Leistungsphasen 1-6 auf 121.266,77 € (brutto).

3. Die Verwaltung wird beauftragt und ermächtigt, das Erforderliche zu veranlassen, insbesondere die notwendigen Honorarvereinbarungen abzuschließen.